

MEHR GERECHTIGKEIT = BÄUME PFLANZEN



brücke für afrika
norddeutsche mission

DAS IST DOCH UNGERECHT!

Der Klimawandel bringt viele Menschen in Not. Zu viel oder zu wenig Regen. Der Meeresspiegel steigt und das Wasser verschlingt Inseln und Küstenstreifen. Wenn ein Land reich ist, kann es sich das leisten, für Gegenmaßnahmen Geld auszugeben.

In Ghana und Togo, in Westafrika, haben ein Drittel bis die Hälfte der Menschen nur einen Euro oder weniger pro Tag zum Leben. Davon muss alles bezahlt werden: die Miete, Essen, Gesundheit, Bildung. Das sind um die 30 Euro pro Monat. Die Preise sind dort auch anders. Trotzdem. Ein Arztbesuch kostet 50 Euro.

Reiches Land = Geld für Klimaschutz und armes Land = Dürre, Hunger, Überschwemmungen?

WAS KANN ICH – WAS KÖNNEN WIR – TUN?

Bäume pflanzen hilft! In Togo und Ghana wird so zum Erhalt der Natur beigetragen und das Austrocknen der Böden verhindert.

WER?

Schülerinnen und Schüler in Ghana und in Togo haben schon damit angefangen. Sie ziehen Setzlinge und pflanzen sie ein. Ihr Einsatz steckt die Eltern und ganze Dorfgemeinschaften an. Aber es fehlt an Ausrüstung wie Hacken, Gießkannen und Schläuchen. Werden Gerätschaften miteingerechnet, kostet das Pflanzen eines Setzlings 30 Cent.

FÜR MEHR GERECHTIGKEIT!

Wer zu mehr Gerechtigkeit in dieser Welt beitragen möchte, kann die Jugendlichen bei ihrer Arbeit unterstützen. Mehr Bäume überall auf der Welt – das bedeutet eine bessere Zukunft für alle.

Norddeutsche Mission

Berkstraße 27 · 28359 Bremen

www.norddeuschemission.de

IBAN DE45 2905 0101 0001 0727 27

BIC SBREDE22

Stichwort: Konfirmation

Die Norddeutsche Mission ist ein Zusammenschluss von zwei westafrikanischen Kirchen (in Ghana und in Togo) und vier deutschen Kirchen. Die gemeinsame Aufgabe aller ist die Förderung von Entwicklungszusammenarbeit, Begegnung, transkulturellem Lernen und Klimagerechtigkeit.

